



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

LINGUISTISCHES KOLLOQUIUM
Wintersemester 2010/11



Martina Werner
(LMU München)

Die Grammatik der Musik

**(Vortrag am 26.01.11 um 18 Uhr c.t.
Raum D 209, LMU Hauptgebäude)**

Ausgangspunkt für den Vortrag stellt die folgende Hypothese dar: Sprache und Musik folgen denselben gemeinsamen strukturellen Gesetzmäßigkeiten. Es handelt sich um die funktionale Aufeinanderbezogenheit zweier aus der Sprachwissenschaft bekannten Prinzipien, nämlich der Metapher und Metonymie: Während die Metapher ein Ersetzungsverhältnis bereitstellt, stellt die Metonymie ein Verkettungsverhältnis her (JAKOBSON 1956). In der Musik entspricht die Metapher der Melodie, die Metonymie der *Harmonie* („Art und Weise des Zusammenklangs von Tönen und Klängen“, man könnte den Begriff m.E. um die „Tonarten“ ergänzen). Für die Musik konstituierend ist die (beim Singen stets mitgedachte) Harmonie, während die Melodie variiert sein kann oder mehrere Melodien auf eine Harmonie angewandt werden können. Harmonie ist damit die Grammatik der Musik (Teil-Ganzes-Relationen), während Melodie die Lexik der Musik (Ersetzungsverhältnis) darstellt. Der Vortrag berücksichtigt Ergebnisse aus den Kognitionswissenschaften (zu einem Überblick vgl. etwa SPITZER 2002) und stellt aufgrund der – sprachphilosophisch betrachtet – realistisch ausgerichteten Axiomatik eine neue Parametersetzung im Gegensatz zu den bisherigen, im generativen (das bedeutet sprachphilosophisch: rationalistischen) Framework entstandenen Annahmen (vgl. beispielsweise KATZ/PESETZKY 2009, u.a.) dar.

Literatur:

- JAKOBSON, Roman (1956, dt. 1960): Zwei Seiten der Sprache und zwei Typen aphatischer Störungen. In: Jakobson, Roman, Halle, Morris (Hrsg.): *Grundlagen der Sprache*. Berlin: Akademie, 49–70.
- KATZ, Jonah / PESETZKY, David (2009): The Identity Thesis for Language and Music. URL: <http://ling.auf.net/lingBuzz/000959>.
- SPITZER, Manfred (2002): *Musik im Kopf. Hören, Musizieren und Verstehen im neuronalen Netzwerk*. Stuttgart: Schattauer.